Altmarkkreis Salzwedel

i

Informationsvorlage Fachausschuss

Vorlagen-Nr.: 704/2024

Dezernat:	I	**Datum:**	12.04.2024
Amt:	20.0 Haupt- und Kämmereiamt		

Beratungsfolge	**Termin**	**Behandlung**
Finanzausschuss	07.05.2024	Kenntnisnahme

Die nachstehend näher bezeichnete Angelegenheit ist dem Ausschuss vorzulegen.

Salzwedel, den 19.04.24

_____
Kanitz
Landrat

Gegenstand der Vorlage
Information über die Übertragung von Ermächtigungen in das Haushaltsjahr 2024

Gesetzliche Grundlagen
§ 65 Abs. 2 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA);
§ 19 Kommunalhaushaltsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt (KomHVO LSA) in der jeweils derzeit gültigen Fassung

Der Ausschuss nimmt zur Kenntnis,
die Übertragung von Ermächtigungen für das Haushaltsjahr 2024

Begründung

Gemäß § 19 (1) KomHVO können Haushaltsermächtigungen ganz oder teilweise als übertragbar erklärt werden. Mit der Übertragung wird der Haushaltsansatz des neuen Jahres fortgeschrieben. Ermächtigungen werden gebildet, um die Weiterführung und den Abschluss von Arbeiten sicherzustellen, die im alten Haushaltsjahr bereits geplant waren.

In den Investitionshaushalt 2024 wurden insgesamt 20.964.823,23 Euro als Ermächtigung übertragen, davon stammen 13.907.184,93 Euro aus den Vorjahren, die noch nicht abgearbeitet sind.

Die umfangreichsten Positionen sind:

Tiefbau (Straßen und Brücken) insgesamt		13.554.854,32 Euro
dar.	K1117 Brücke Immekath BW 3332.805	1.856.747,83 Euro
	Verbindung K 1.002 Ritze-B190(Bundesfeldweg)	1.090.897,77 Euro
	Brücke i. Z. K 1.122 Steimke	2.690.442,27 Euro
	K 1.393 - Verbindung Siedentramm - L20	901.045,16 Euro
	K1004 OV L10-Klein Gartz	2.471.848,48 Euro
	K1.086 zw. B71-Engersen	600.000,00 Euro
	K 1118 OV Stöckheim-Lüdelsen	1.633.667,68 Euro
	K1.088 zw. Kalbe/Milde-Abzweig Vahrholz	552.777,00 Euro
Hochbau insgesamt		4.228.552,50 Euro
dar.	Wohnheim Amtsstraße Salzwedel	624.282,44 Euro
	Energetische Sanierung (Stark III)	720.049,76 Euro
	Brandschutz	584.719,13 Euro
IKT insgesamt		1.517.195,87 Euro
Bewegliche Vermögensgegenstände		1.334.694,69 Euro

Insgesamt waren für 4.024.876,87 Euro bereits Aufträge hinterlegt.

Hinzu kommen noch investive Ermächtigungen in Höhe von 243.146,42 Euro, die bilanziell dem Haushaltsjahr 2023 zuzuordnen sind, deren Zahlung aber erst im Jahr 2024 erfolgte, sodass das Ergebnis von 2024 betroffen sein wird.

Zum Jahresende wurden 112.608,51 Euro nicht verbraucht und in den Abgang gebracht.

Zu einem großen Teil werden die Ermächtigungsübertragungen in Höhe von 20.964.823,23 Euro aus Fördermitteln gedeckt.
Allein im Bereich des Tiefbaus werden 10.585.945 Euro aus Fremdmitteln finanziert.
Der Hochbau und die IKT-Maßnahmen sind ebenfalls teilweise durch Fördermittel untersetzt.
Damit die Förderungen voll ausgeschöpft werden können und nicht verfallen, waren Übertragungen in entsprechender Höhe erforderlich.